Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 57 (1982)

Heft: 4

Vereinsnachrichten: Einladung zur Jahrestagung des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Samstag, 5. Juni 1982,
im Landhaus-Saal, Landhausquai 23
Solothurn

Einladung zur Jahrestagung des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen

Wohnbauförderung – wie weiter?

Ankunft der Züge um 09.30

10.00 Eröffnung der Tagung

10.10 Prof. Dr. M. Bassand, ETH Lausanne:

Die Politik des Bundes zur Wohnbauförderung – Ergebnisse einer wissenschaftlichen Untersuchung

(Referat in französischer Sprache mit deutscher Simultan-Übersetzung)

11.00 Nationalrat O. Nauer, Zentralpräsident des SVW:

Wirksame Wohnbauhilfe, eine wichtige Gemeinschaftsaufgabe von Bund, Kantonen und Gemeinden

12.00 Generalversammlung der Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft schweizerischer Bau- und Wohngenossenschaften (im Gemeinderatssaal)

12.30 Mittagessen

14.30 Podiumsgespräch:

Wohnbauförderung – wie weiter?

16.00 Schluss der Tagung

16.30 Fakultative Schiffahrt auf der Aare nach Büren, Rückkehr um 19.25 (Anschluss zum Schnellzug Richtung Olten–Zürich)

Teilnehmerbeitrag (Mittagessen inbegriffen) Fr. 50.–. Bezug der Tagungskarten sowie der Platzkarten für die Schifffahrt (zu Fr. 10.–) beim Zentralsekretariat SVW, Bucheggstr. 107, 8057 Zürich.

An Bord des Schiffes sind kalte und warme Getränke erhältlich; Essen können bei Tel. 032/23 44 02 bestellt werden.

Anmeldeschluss: 26. Mai 1982

Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft schweizerischer Bau- und Wohngenossenschaften

Generalversammlung

Sehr geehrte Genossenschafter, wir laden Sie ein zur 25. ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, 5. Juni 1982, 12.00 Uhr im «Landhaus», Gemeinderatssaal, Landhausquai 23, Solothurn.

Traktanden

1. Protokoll der Generalversammlung vom 16.5.1981
2. Jahresbericht 1981
3. Jahresrechnung 1981 und Bilanz per 31.12.1981
   Bericht der Kontrollstelle
   Déchargeerteilung an den Vorstand
4. Wahlen
   a) Gesamtvorstand
   b) Kontrollstelle
5. Allfällige Anträge
6. Diverses

Anträge von Mitgliedern zur Generalversammlung sind bis zum 7. Mai 1982 beim Präsidenten E. Matter, Postfach, 4005 Basel 5, einzureichen.

Der Präsident:
E. Matter
Der Geschäftsführer:
W. Albrecht

Herrliche Aarefahrt

Eine Flussfahrt, die schönste der Schweiz, sagen selbst Kenner. In Solothurn, beim Krummen Turm, erbaut 1454/62, 10 Minuten vom Bahnhof, fährt das Schiff ab. Wir sitzen auf dem geräumigen Vordeck und lassen die Bilder, Farben und Formen der Landschaft an uns vorbeiziehen.

Schönheit ist überall: die in blauen Dunst geschleierten Juraberge, die grünen Hügel des Mittellandes, der alles überwölbende weite Himmel, in den zu sehen wir endlich einmal Zeit haben, das Spiel des Lichts auf Wasser und Ufergehölz, der Fischreiher im seichten Schilfstand.

Langsam geht es flussaufwärts. Ein Angler winkt freundlich herüber. Sportboote kreuzen uns. Wir legen in Altreu an, in der Nähe der Storchenkolonie, wo ständig gegen 100 Schwarzfräcke gepflegt werden. Ein Besuch wäre lohnend, die Kinder würden sich freuen, aber wir fahren weiter und erleben erst jetzt, wie eindrücklich die in mächtigen Windungen einherströmende Aare ist. Türme, Dächer, Häuser erscheinen: Büren, reizend-stilles Landstädtchen, dessen Kirche bereits 1185 erwähnt wird.